

D1-022 Solidarität mit der queerfeministischen Besetzung in der Wuhlheide!

Antragsteller*in: Yannick Brugger (LV Grüne Jugend Berlin)

Änderungsantrag zu D1

Von Zeile 21 bis 23 einfügen:

Chemnitzer Straße, um den Bedürfnissen der Anwohner*innen auf Verkehrsberuhigung und Reduzierung des Verkehrslärms gerecht zu werden. Wir werden uns weiter für diese verständlichen und berechtigten Anliegen der Anwohner*innen einsetzen. Ein Verkehrskonzept muss dabei auf der Stadt der kurzen Wege aufbauen und für alle erreichbare Versorgungsangebote und soziale Infrastruktur schaffen, damit Menschen ihr Auto stehen lassen und ihre Ziele zu Fuß, mit dem Rad oder den Nahverkehr erreichen können. Gleichzeitig teilen wir die Kritik, dass für Autostraßen in Zeiten der Klimakrise ein so massiver Waldverlust nicht vertretbar ist.

Von Zeile 36 bis 37 einfügen:

verantwortlich zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, mit weniger Geld Mobilitätsziele zu erreichen und Wald zu erhalten. Zum Vergleich: Für die 6,4 Kilometer lange TVO wären das über 78 Millionen Euro pro Kilometer. Von diesem Geld könnten auch über 33 Kilometer Straßenbahn oder knapp 400 Kilometer Radschnellverbindungen gebaut werden.

Begründung

Die Stadt der kurzen Wege ist Teil unserer Beschlusslage und unserer Politik auf Bezirks- und Landesebene. Durch unser Engagement in der Senatsverwaltung für Mobilität ist sie inzwischen auch Programm des Berliner Senats¹. Wenn wir von veralteten Verkehrsplanungen wegkommen wollen, die Straßen hauptsächlich nach Verkehrsmengen planen und nicht nach Mobilitätsbedürfnissen, müssen wir dieses Prinzip in allen Planungen und Konzepten in den Mittelpunkt stellen. Die Kosten für Infrastrukturprojekte machen die Kosten vergleichbar, anschaulich und setzen sie in einen Kontext.

¹ <https://www.tagesspiegel.de/berlin/bitte-im-kiez-bleiben-berlin-beschliesst-stadt-der-kurzen-wege-fur-mehr-klimaschutz-9068230.html>

Quellen für die Kosten:

Die neue Straßenbahnverbindung zur Turmstraße kostet für 2,2 Kilometer rund 33 Millionen Euro.

<https://www.meinetram.de/de/Die-neue-Ost-West-Verbindung>

<https://www.tagesspiegel.de/berlin/ab-2023-sollen-die-ersten-zuge-bis-zur-berliner-turmstrasse-rollen-4269148.html>

Die Radschnellverbindungen kosten um die 1,2 Millionen Euro/Kilometer.

<https://www.morgenpost.de/berlin/article235927915/Kosten-fuer-Radschnellweg-durch-Grunewald-fast-verdreifacht.html>

Unterstützer*innen

Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin); Luna Afra Evans (LV Grüne Jugend Berlin); Leonie Back (LV Grüne Jugend Berlin); Marlene Jahn (LV Grüne Jugend Berlin); Tariq Kandil (LV Grüne Jugend Berlin); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Luis Höhne (LV Grüne Jugend Berlin); Pascal Striebel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Tjado Stemmermann (LV Grüne Jugend Berlin); Katinka Wellnitz (LV Grüne Jugend Berlin); Dante Esteban Davis (LV Grüne Jugend Berlin); Sebastian Kitzig (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Niko Fanore (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Aron Hävernick (LV Grüne Jugend Berlin); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Santiago Rodriguez Salgado (LV Grüne Jugend Berlin); Maya Richter (LV Grüne Jugend Berlin); Daniela Ehlers (KV Berlin-Lichtenberg); Alice Schreiber (KV Berlin-Lichtenberg); Benjamin Gögge-Feiersinger (KV Berlin-Lichtenberg); Frauke Prasser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Philip Fliegel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Alena Dietl (LV Grüne Jugend Berlin); Alexander Kräß (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)